

Kleininserate

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): - **(1999)**

Heft 13

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Chornlade **Bioproducte**
beim **Limmatplatz**


**Bio
inside**

Genossenschaft Chornlade
Fierzgasse 16, 8005 Zürich
Mo 12-18.30 Di-Fr 9-18.30 Sa 9-16

Begegnungen.
Wagnisse

Seefeldstrasse 29
8005 Zürich

**Bioladen
PaRadiesli**



Kleininserate

La Filanda

Zimmer im Grünen – Frauenferienhaus
im Piemont, Italien.

Prospekte bei und Buchungen an:

Tel./Fax 0039/0144 32 39 56

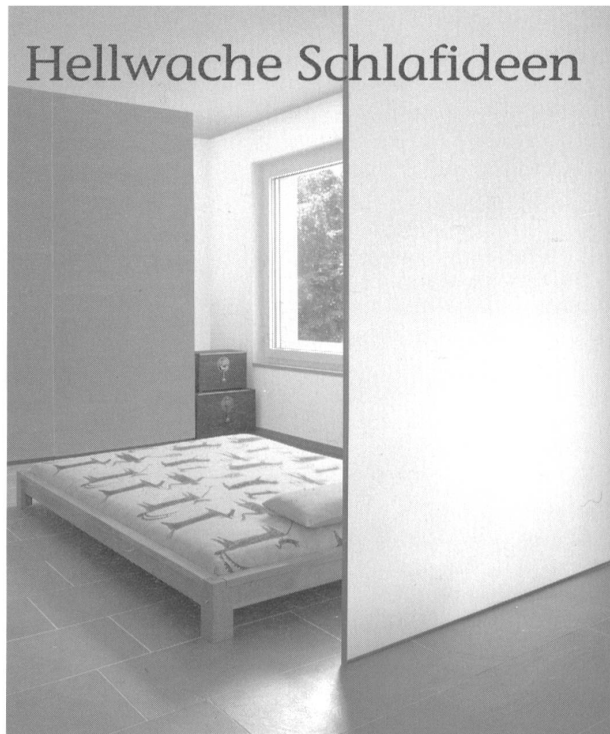
Hurra, jetzt habe ich das Wirtepatent
und kann neben Kursgruppen auch Einzel-
Gästinnen beherbergen. Nah am El-
sass von Wäldern umgeben, ist La Ro-
chelle ein idealer Ausgangsort zum Wan-
dern und Velofahren. Während der Wo-
che günstige 3-für-2-Arrangements.

Kurshaus La Rochelle, 4245 Kleinlützel
Tel. 061/771 02 44

FRAUENFUSSBALL

Frauenfussballteam sucht Mitspielerin-
nen, jeden Montag 20h in Zürich.

Interessiert? Tel. 01/701 26 20 Erika/Susy



sato.Schlaf.Räume.

Basel Leonhardsgraben 52, 4051 Basel, 061 261 22 40 Bern Gerechtigkeitsgasse 57,
3011 Bern, 031 312 55 44 Luzern Hirschmattstrasse 35, 6003 Luzern 041 210 81 66
Zug Zeughausgasse 4, 6300 Zug, 041 710 93 15 Zürich Ausstellungsstrasse 39,
8005 Zürich 01 272 30 15 Zürich Predigerplatz 18, 8001 Zürich, 01 262 21 41

Wir haben ein Verhältnis mit Ökopionieren.

Wir investieren in die reale Wirtschaft.

Ich möchte mich an der zukunftsorientierten
Geschäftspolitik der ABS beteiligen.

Bitte senden Sie mir:

- Informationsmaterial
- Kontoeröffnungsantrag
- Unterlagen zum Aktienzeichnen

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Talon an: Alternative Bank ABS, Leberngasse 17,
Postfach, 4601 Olten, Tel. 062 206 16 16,
E-Mail: contact@abs.ch, Website: www.abs.ch

**ALTERNATIVE
BANK**

Rick, Karin: Sex ist die Frage ... Mit einigen fotografischen Illustrationen. Konkursbuchverlag 1999.

Sappho küsst die Welt. Geschichten von Lesben aus vier Kontinenten. Hrsg. v. Käthe Fleckenstein. Querverlag 1999.

Rundle-Scott, Francesca: Molly und Mary. Die Geschichte einer Freundschaft. Fischer TB 1999.

Vandrey, Lena: Kochbilderbuch für weibliche Lebenskunst. Christel Göttert Verlag 1998.

Wagner, Antje: Der gläserne Traum. Querverlag 1999.

Sachbücher

Bock, Ulla / Alfermann, Dorothea (Hrsg.-innen): Querelles Jahrbuch für Frauenforschung. Bd. 4: «Androgynie. Vielfalt der Möglichkeiten». Metzler 1999.

Garber, Marjorie: Die Vielfalt des Begehrens. Bisexualität von der Antike bis heute. S. Fischer 1999.

Kroll, Renate / Stoye, Sabine: Bibliographie der deutschsprachigen Frauenliteratur (Belletristik, Sachbuch, Gender Studies – ab 1994 ff.) Bd. 4. Centaurus Verlag 1999.

Nienhaus, Ursula: «Nicht für eine Führungsposition geeignet». Josefine Erkens und die Anfänge weiblicher Polizei in Deutschland 1923–1933. Verlag Westfälisches Dampfboot 1999.

Weingarten, Susanne / Wellershoff, Marianne: Die widerspenstigen Töchter. Für eine neue Frauenbewegung. KiWi Taschenbuch 1999.

Krimis

Brown, Rita Mae & Sneaky Pie Brown: Tödliches Beileid. Ein Fall für Mrs. Murphy. Rowohlt 1999.

Gogoll, Ruth: Tödliche Liebesspiele. el!es im Konkursbuchverlag 1999.

Gronau, Maria: Weiberlust. rororo 1999. (NA)

Englische Literatur

DiMassa, Diane: The complete hothead paisan homicidal lesbian terrorist. Cleispress 1999. (ca. Fr. 50.–)

*Franca dell'Avo
Doris Kym,
Erika Mezger
Regula Schnurrenberger
Patrizia Z'graggen*

Infos

Schweiz

Keine Integrationsmassnahmen für Lesben und Schwule

Mitte Juni ging der Stadtrat auf eine Interpellation ein, die sich nach Massnahmen zur Verhinderung von Ausgrenzung von Lesben und Schwulen und zur Förderung ihrer Integration erkundigte. Der Stadtrat antwortete, dass sich spezifische Massnahmen nicht aufdrängten, da «gleichgeschlechtlich empfindende Frauen und Männer eine selbstverständliche Bevölkerungsgruppe» seien, die sich zudem durch Eigeninitiative auszeichne. Es solle statt dessen die Selbstorganisation der Betroffenen gefördert werden. Deshalb unterstütze der Stadtrat Angebote wie z. B. das Frauenzentrum (!). (Quelle: Tages-Anzeiger, 19.6.99)

Aus- und Weiterbildung in feministischer Mädchenarbeit

Ab Februar 2000 bietet «Holla – Bildungsangebote für Mädchen und Frauen» eine Weiter- und Ausbildung in feministischer Mädchenarbeit an. In vier bzw. neun Seminaren werden verschiedene Themen behandelt, so z. B.: Theori-

Wir gratulieren!

Die richtige Antwort auf unsere Quizfrage im letzten Heft lautet:

Kick la luna

Da die Antwort nicht so leicht herauszufinden war, wollen wir diesmal auch den 2. Platz mit einer CD überraschen. Das zweitlängste Wort war *Dental Dam*.

Die glücklichen Gewinnerinnen sind:

Sabine aus Zürich

Silvia aus Weissenbach

Karin aus Zürich

Isabelle aus Basel

Sarah aus Zürich

Quizfrage:

Auch beim Knobeln braucht frau mal Ferien. Also bis zum nächsten Heft.

Andrea Peterhans

en, Körperarbeit, die «freie Wahl» in Beziehung und Beruf etc. Infos und Anmeldung: Oruscha Rinn und Kristin Stalder, Unterer Batterieweg 46, 4053 Basel, Tel./Fax 061/361 15 66.

Lesbisch-schwule Werte zur Jahrtausendwende

Am 25. und 26. September findet eine Tagung für Lesben, Schwule, Bisexuelle und ihre Angehörigen und FreundInnen statt. An der Tagung mit dem Titel «Du bist es wert» soll in verschiedenen Workshops eine Auseinandersetzung mit den eigenen Werten und ihrer Abhängigkeit von der Gesellschaft stattfinden. Interessierte können sich anmelden bei: Boldern, 8708 Männedorf, Tel. 01/921 71 20, E-Mail: tagungen@boldern.ch

Beziehungweise andersrum: Aspekte lesbisch-schwulen Lebens

Die Tagung möchte eine Standortbestimmung vornehmen und Gesellschaft und Kirche auf ihre Lesben- und Schwulenfreundlichkeit hin untersuchen. In verschiedenen Referaten und Workshops, unter anderem von LOS und Pink Cross, wird die Situation in der Schweiz dar-